

Newsletter „Steigerung der Bildungschancen“

Sprachförderung, Deutsch als Zweitsprache (DaZ) und Interkultur

– Juni 2021 –

[– Klicken Sie hier, um sich aus dem Verteiler auszutragen –](#)

Liebe Kolleg*innen,

zum Ende dieses außerordentlichen und anstrengenden Schuljahres finden Sie auf den folgenden Seiten wie gewohnt aktuelle Informationen und Veranstaltungshinweise für die nächsten Monate: Vom TheaterSprachCamp über neue Forschungsprojekte und IVK-Materialien bis zum Finale des Debattierwettbewerbs für Sprachlerngruppen.

Wir wünschen Ihnen erholsame Sommerferien und viel Spaß beim Lesen!

Die „Steuergruppe Steigerung der Bildungschancen“
und ihre Kooperationspartner*innen im Amt B, am LI und am IfBQ

Themen

- Veranstaltungen und Qualifizierungen der Beratungsstelle Interkulturelle Erziehung 2
- Für Schulklassen: Abrufangebote zu den Themen Rassismus und Diskriminierung..... 2
- Individuell Verlängerung der Beschulung in Basisklassen oder IVK möglich 3
- Temporäre Verlängerung der 3. Phase nach der IVK um drei Monate 3
- 2P – Potenzial und Perspektive..... 3
- „DaZ im FU“ wird zu „Fachunterricht stärken durch Bildungssprache“ (FaBiS)..... 4
- BiSS-Transfer: Neue Forschungsprojekte gestartet 4
- Zentrale Sprachangebote für Sek. I und II im Sj. 21/22, Schwerpunkt Herkunftssprachen 4
- Neue Herkunftssprachen am LI (Arbeitsbereich DaZ, Sprachförderung, HSU)..... 5
- Großes Theater macht Kinder sprachlich fit! – Dieses Jahr im Herbst..... 5
- Debattieren in Sprachlerngruppen – Die Unterrichtsreihe und der Wettbewerb 6
- Projekt „Family Literacy“ (FLY)..... 6
- HAVAS in Herkunftssprachen 6
- Neuigkeiten rund um den Bereich „Vorschulische Bildung / VSK“ 7
- Neuigkeiten zu SCHNABEL 7
- Nächste Qualifizierungsrunde zur/zum Sprachlernberater*in startet im August 2021 8
- IVK-Ordner „Fachunterricht in Internationalen Vorbereitungsklassen“ 8
- DaZ-Qualifikation: Neuer Durchgang ab August 2021 8
- Ansprechpartner*innen 9

➤ **Veranstaltungen und Qualifizierungen der Beratungsstelle Interkulturelle Erziehung**

- **Save the Date: Fachtag 2021** – „Intersektionalität“: Sie Bedeutung von individueller Mehrfachdiskriminierung im Kontext Schule“
Do. 28.10.2021, 15:00 - 19:00 Uhr, Online-VA, Anmeldung ab September 2021 möglich [\[TIS\]](#)
- **Gut ankommen in Regelklassen**
Teil 1: Di. 31.08.2021, 16:00 - 19:00 Uhr [\[TIS\]](#)
Teil 2: Di. 21.09.2021, 16:00 - 19:00 Uhr [\[TIS\]](#)
Teil 3: Mo. 25.10.2021, 16:00 - 19:00 Uhr [\[TIS\]](#)
- **Healing Classrooms** – Die Schule als stabilisierendes Umfeld für neuzugewanderte Schülerinnen und Schüler
Teil 1: Mo. 20.09.2021, 15:00 - 18:00 Uhr
Teil 2: Mo. 18.10.2021, 15:00 - 18:00 Uhr
Teil 3: Mo. 08.11.2021, 15:00 - 18:00 Uhr
Teil 4: Mo. 06.12.2021, 15:00 - 18:00 Uhr
Teilnahmebedingungen:
Die Seminarreihe besteht aus insgesamt vier verbindlichen Terminen. Der Besuch von Einzelterminen ist nicht möglich. Idealerweise nehmen zwei Multiplikator*innen einer Schule an den vier Terminen verbindlich teil. [\[TIS\]](#)
- **Facetten der Migration – Fünf Menschen. Fünf Geschichten**
Mi. 08.09.2021, 16:00 - 19:00 Uhr [\[TIS\]](#)
- **Rassismuskritische Unterrichtsentwicklung**
Di. 09.11.2021, 16:00 - 19:00 Uhr, Online-VA [\[TIS\]](#)
- **Postkolonial Erinnern – Die rassismuskritische Auseinandersetzung mit der deutschen Kolonialherrschaft**
Mi. 10.11.2021, 16:00 - 19:00 Uhr [\[TIS\]](#)
- **Schwarze, jüdische, polnische und sowjetische Häftlinge im KZ Neuengamme – Eine Exkursion in die Gedenkstätte Neuengamme**
Di. 23.11.2021, 16:00 - 19:00 Uhr [\[TIS\]](#)
- Die BIE bietet auch **maßgeschneiderte, schulinterne Abruf-Angebote für Schulen** zu u. a. folgenden Themen an: Neuzugewanderte Schüler*innen in der Regelklasse – Umgang mit dem Übergang; Diskriminierung in der Schule – erkennen und adäquat handeln; Wie bekomme ich alle Eltern ins Boot? – Kultursensible/diversitätsbewusste Elternkooperation; Interkultureller und rassismuskritischer Fachunterricht; Umgang mit Vielfalt in der Grundschule. Alle Veranstaltungen finden Sie unter den Nummern 2132I2001 - 2132I3401 im [TIS](#).
- Feiertagsregelung der BSB für das Schuljahr 2021/22 [\[Website der BIE\]](#)

[nach oben](#)

➤ **Für Schulklassen: Abrufangebote zu den Themen Rassismus und Diskriminierung**

- Motivationsworkshops – Berufsorientierende Empowerment-Workshops [\[TIS\]](#)
- „Wer wir sein wollten“ – Dokumentarfilm von Tatiana Calasans mit anschließender Austauschrunde und Empowerment-Workshop ab Kl. 8 [\[TIS\]](#)
- Unter die Haut – "who feels it, knows it" – Ein Workshop zur Sensibilisierung von Rassismus ab Klasse 5 [\[TIS\]](#)
- #beiusauch – Von Black Lives Matter zu All Lives Matter – Projekttag ab Klasse 8 [\[TIS\]](#)
- Odo – Ein Kinderbuch für kleine und große Lesemäuse, ein Angebot für die Grundschule (auch VSK) [\[TIS\]](#)

[nach oben](#)

➤ **Individuell Verlängerung der Beschulung in Basisklassen oder IVK möglich**

- Bereits seit März (vgl. [B-Brief vom 11. März 2021, S. 6](#)) gilt, dass Schüler*innen, die zurzeit in einer Basisklasse oder IVK beschult werden, **im Einzelfall auf Antrag der Zeugniskonferenz maximal bis zu 3 Monate länger als üblich in der Basis- bzw. Vorbereitungsklasse beschult werden** können. Diese Regelung gilt auch für neuzugewanderte Schüler*innen der Jahrgänge 1 und 2, die direkt in Regelklassen integriert wurden (in diesem Fall verlängert sich auf Antrag die entsprechende Förderressource um bis zu 3 Monate). Die Zeugniskonferenz prüft vor ihrer Entscheidung, welche Schüler*innen auch im Fernunterricht die erwarteten Lernergebnisse erreichen konnten und für welche Schüler*innen eine weitere Beschulung in der Basis-/Vorbereitungsklasse unumgänglich erscheint. Es sollen lediglich ausdrücklich Schüler*innen länger in der Vorbereitungsklasse beschult werden, für die dies angesichts ihres Lernstands unbedingt geboten ist. Die Schule sendet ihre begründeten Anträge formlos an Herrn [Stefan Beth](#). Die Genehmigung erfolgt auf Grundlage der Begründungen und unter Berücksichtigung der organisatorischen Kapazitäten.

[nach oben](#)

➤ **Temporäre Verlängerung der 3. Phase nach der IVK um drei Monate**

- Corona-bedingt wird es eine **temporäre Verlängerung der sogenannten 3. Phase (Anschlussförderung nach der IVK) für alle neu zugewanderten Schüler*innen von 12 auf 15 Monate** geben. Die Förderung von 0,7 WAZ pro Schülerin/Schüler wird pauschal um diese drei Monate verlängert. Die erhöhte Ressourcenzuweisung gilt bis zum 31.01.2022, d.h. die Schulen erhalten für alle Schüler*innen, die vor diesem Stichtag von einer IVK in eine Regelklasse wechseln bzw. gewechselt sind, 15 Monate lang eine Anschlussförderung zugewiesen.
- Bitte tragen Sie dafür Sorge, dass die Förderung entsprechend der geltenden Regelungen erteilt wird (vgl. [Handreichung „Sprachförderung in der 3. Phase“](#)). Weitere Einzelheiten finden Sie in [diesem BSB-Schreiben](#).

[nach oben](#)

➤ **2P – Potenzial und Perspektive**

- Seit Februar 2021 steht allen allgemeinbildenden weiterführenden und berufsbildenden Schulen in Hamburg mit dem Verfahren „[2P – Potenzial und Perspektive](#)“ ein digitales Analyseverfahren für neu zugewanderte Schüler*innen im Alter zwischen 10 und 20 Jahren zur Verfügung. Computergestützt können mit 2P sowohl der Lernstand in den Deutsch als Zweitsprache, Mathematik und Englisch erfasst werden als auch beispielsweise die überfachlichen methodischen Kompetenzen und kognitive Basiskompetenzen der Schüler*innen. 2P ist speziell an die Bedürfnisse neu zugewanderter Schüler*innen, z. B. in den IVK oder in den Regelklassen angepasst, da es spracharm und kulturfair gestaltet ist. Die 2P-Testungen (in der Regel 45 Minuten lang) finden an Computern oder Tablets statt; die Lehrkräfte erhalten sofort im Anschluss automatisiert die Ergebnisse, auf deren Grundlage eine individuelle, diagnosebasierte Förderung und Beratung erfolgen kann.
- Alle Hamburger allgemeinbildenden, weiterführenden und berufsbildenden Schulen können 2P kostenlos nutzen: Die Schulleitungen haben die Zugangsinformationen bereits erhalten. Fortbildungen zum Umgang mit 2P gibt es sowohl als dreistündiges Online-Seminar z.B. am [23. August 2021 über das Li](#) oder als [Online-Selbstlernkurs über LMS](#). Weitere Informationen zu 2P erhalten Sie auch auf der Hamburger [2P-Info-Website](#) oder per E-Mail an das [2P-Funktionspostfach](#) der BSB.

[nach oben](#)

➤ „DaZ im FU“ wird zu „Fachunterricht stärken durch Bildungssprache“ (FaBiS)

- Der Lernerfolg ein- und mehrsprachiger Schüler*innen hängt erheblich von ihren Sprachkompetenzen ab. Insofern ist Sprachbildung im Fachunterricht ein bedeutsamer Faktor zur **Stärkung von Bildungsgerechtigkeit**. Allen Lehrkräften und Schulen in Hamburg soll daher die Möglichkeit offenstehen, sich besser auf das Lehren und Lernen in sprachlich divers zusammengesetzten Klassen vorzubereiten.
- Das LI hat die Inhalte und Qualifizierungsmodule aus dem bisherigen Projekt „(Deutsch als Zweit-)Sprache im Fachunterricht“ umfassend weiterentwickelt und flexibilisiert. Unter dem Namen **„Fachunterricht stärken durch Bildungssprache“ (FaBiS)** wird es künftig unterschiedliche Darreichungsformen für Einzelpersonen, Fachschaften und Schulen geben. Mit diesem **deutlich erweiterten Veranstaltungsangebot** sollen Schulen dabei unterstützt werden, sprachsensiblen Fachunterricht in ihren Fächern umzusetzen. Weitere Informationen zu dem Fortbildungs- und Schulbegleitprojekt finden Sie [online](#).

[nach oben](#)

➤ BiSS-Transfer: Neue Forschungsprojekte gestartet

- Die Bund-Länder-Initiative „Bildung durch Sprache und Schrift“ hat im Rahmen ihrer ersten Laufzeit (2013-2019) **wirksame Ansätze der Sprachbildung/Sprachförderung** identifiziert, die jetzt in der zweiten Laufzeit (2020-2025) an eine größere Zahl von Schulen transferiert werden sollen. Hamburg nimmt an BiSS mit **4 Teilprojekten** teil, den sog. „BiSS-Transfer-Verbünden“:
 - Systematische Leseförderung in der Grundschule (bislang 70 beteiligte Schulen)
 - Systematische Schreibförderung in der Grundschule (Pilotprojekt mit 5 Schulen)
 - Förderung früher literaler Fähigkeiten (11 beteiligte Schulen)
 - (Deutsch als Zweit)Sprache im Fachunterricht (bislang 52 beteiligte Schulen) – dieses Projekt wird zum kommenden Schuljahr umbenannt in „Fachunterricht stärken durch Bildungssprache“ (FaBiS)
- Alle vier Projekte sind im letzten und in diesem Schuljahr erfolgreich gestartet.
- Ab dem kommenden Schuljahr beteiligt sich Hamburg zusätzlich auch noch an **drei Forschungsprojekten**, die von den an BiSS beteiligten Universitäten angeboten und durchgeführt werden:
 - Unterrichtsentwicklung im sprachsensiblen Mathematikunterricht der Sekundarstufe („Fach-BiSS“)
 - Systematische Schreibförderung in der Grundschule („Schreib-BiSS“)
 - Nutzung von VERA-8 als Instrument zur Lehrkräftequalifizierung und Unterrichtsentwicklung im Lesen („VERA-BiSS“) („VERA“ steht für „Vergleichsarbeiten“ und heißt in Hamburg „KERMIT“)

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Projekten finden Sie [online](#).

- Die Forschungsprojekte „Schreib-BiSS“ und „Fach-BiSS“ sollen Mitte des kommenden Schuljahres starten, das Projekt „VERA-BiSS“ im übernächsten Schuljahr. Für die Projekte „Schreib-BiSS“ und „Fach-BiSS“ konnten bereits Schulen gewonnen werden, es gibt allerdings noch **einige wenige Restplätze**. Sollten Sie an einem dieser beiden Themen interessiert sein, melden Sie sich bitte umgehend (d. h. möglichst noch in diesem Schuljahr) bei [Eric Vaccaro](#) (BSB).

[nach oben](#)

➤ Zentrale Sprachangebote für Sek. I und II im Sj. 21/22, Schwerpunkt Herkunftssprachen

- Auch im Schuljahr 2021/22 können Schüler*innen an **zentralen**, schulübergreifend organisierten **Herkunftssprachenkursen** in der Sekundarstufe I und II teilnehmen. Das Angebot richtet sich schwerpunktmäßig an Schüler*innen mit einer **nichtdeutschen Herkunftssprache**, steht aber, soweit dies organisatorisch möglich ist, auch allen anderen interessierten Schüler*innen offen.
- Im kommenden Schuljahr werden in der **Sekundarstufe I** die Sprachen **Albanisch, Arabisch, Bosnisch, Chinesisch, Farsi, Italienisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch und Türkisch**

zentral angeboten – größtenteils können diese Sprachen auch als 2. oder 3. Fremdsprache ausgewählt werden.

- In der Sekundarstufe II werden die Sprachen **Arabisch, Chinesisch, Farsi, Polnisch, Portugiesisch, Russisch und Türkisch** schulübergreifend angeboten, sodass auch über diese Sprachen Belegverpflichtungen in der Oberstufe, aber auch ggf. das **Kernfach** entsprechend ausgewählt werden kann.
- Bitte informieren Sie Schüler*innen sowie ihre Eltern, für die diese Angebote in Frage kommen. Corona-bedingt konnten nicht alle Schulen dies noch rechtzeitig vor dem vorgesehenen Anmeldeschluss schaffen. Es wird dennoch empfohlen, auch nach dem Anmeldeschluss ggf. noch Schüler*innen nachzumelden. Sofern noch Plätze in den Kursen frei sind, werden auch diese Anmeldungen bis zu Beginn des neuen Schuljahres noch berücksichtigt.
- Die konkreten Angebote sowie die Anmeldebögen für die zentralen Sprachangebote in der Sekundarstufe I und II sind [online](#) zu finden. Dort finden Sie auch die neu erschienenen [Rahmenvorgaben der BSB zum Herkunftssprachenunterricht](#) sowie [mehrsprachige Flyer](#) und [Podcasts](#), die Eltern und Schüler*innen über den Herkunftssprachenunterricht informieren.
- Bei Fragen zum Herkunftssprachenunterricht wenden Sie sich gern an [Silvana Safouane](#) (BSB).

[nach oben](#)

➤ **Neue Herkunftssprachen am LI (Arbeitsbereich DaZ, Sprachförderung, HSU)**

- Nicht nur das Fach Türkisch wird in LIF 11 als Fortbildungsangebot für den **Herkunftssprachenunterricht (HSU)** regelmäßig erscheinen, auch weitere Sprachen, wie Russisch, Arabisch, Dari/ Farsi und weitere Sprachen sollen in den nächsten Jahren sukzessiv dazukommen.
- **Angebote für Türkisch im Schuljahr 2021/22:**
Sa. 11.09.2021: HSU – TÜRKISCH Motivierender Unterricht durch Methodenvielfalt [\[TIS\]](#)
Sa. 13.09.2021: Abitur 2022 im Fach Türkisch – Lebenswirklichkeit in Stadt und Land – Eine Filmanalyse [\[TIS\]](#)
Sa. 30.10.2021: HSU – „Almanya – willkommen in Deutschland“ Türkisch Motivierender Unterricht durch Methodenvielfalt [\[TIS\]](#)
Sa. 20.11.2021: HSU – „Beş parmağın beşi de bir mi?“ Differenzierung in heterogenen Klassen [\[TIS\]](#)
Mo. 06.12.2021: Abitur 2022 im Fach Türkisch – Sprachmittlung Mediation – Was nun? [\[TIS\]](#)
Sa. 11.12.2021: HSU – „Söyle bakalım Karagözüm“ Was für ein Kasperletheater [\[TIS\]](#)
- **Weitere Angebote für den HSU:**
Di. 24.08.2021: Kreatives Schreiben im HSU [\[TIS\]](#)
Di. 02.11.2021: Wortschatzarbeit im HSU [\[TIS\]](#)
Di. 10.08.2021: Digitale Tools für den HSU [\[TIS\]](#)
- Bitte wählen Sie nur Veranstaltungen aus, die auch **für die zu unterrichtende Zielgruppe** ausgeschrieben wurden (Grundschule, Sekundarstufe I oder Sekundarstufe II).
- Bei Nachfragen wenden Sie sich gerne an [Bilge Yörenc](#) (LI).

[nach oben](#)

➤ **Großes Theater macht Kinder sprachlich fit! – Dieses Jahr im Herbst**

- **Aufgrund der Corona-Situation finden die TheaterSprachCamps dieses Jahr in den Herbstferien statt.** Eine Anmeldung ist weiterhin möglich, da noch nicht alle Plätze vergeben sind. Vom 01. bis 17. Oktober können 250 Schüler*innen der dritten Klassen mit einem Sprachförderbedarf (im Schuljahr 2020/21, in den Herbstferien sind sie also 4.Klässler*innen) und der internationalen Vorbereitungsklassen 3 und 4 spielerisch ihre Sprache(n) entdecken und verbessern. Durch ein buntes Programm aus Geschichten lesen, Theater spielen und Freizeitaktivitäten steigern die Kinder ihre Fähigkeiten in der (deutschen) Sprache und gewinnen zusätzlich an Selbstvertrauen. **Mehrsprachiges Info-Material und alle Anmeldeunterlagen** gibt es auf der [Website des TheaterSprachCamps](#).

[nach oben](#)

➤ **Debattieren in Sprachlerngruppen – Die Unterrichtsreihe und der Wettbewerb**

- In der **Unterrichtsreihe „Debattieren in Sprachlerngruppen“** lernen Schüler*innen, wie man eine kurze Rede aufbaut und darin einen Standpunkt bezieht und begründet. Sie lernen, ihren Gesprächspartner*innen genau zuzuhören und auf sie einzugehen, deren Argumente zu prüfen, Gegenargumente zu formulieren oder neue Argumente in die Debatte einzubringen. Sie lernen, wie man am Ende einer Debatte ein Fazit zieht und einander konstruktive Rückmeldungen gibt. Über einfache Formulierungen bis hin zu komplexen Satzverknüpfungen werden die Schüler*innen Schritt für Schritt an das Debattieren herangeführt.
- Im **Hamburger Landeswettbewerb „Debattieren in Sprachlerngruppen“** haben am 16.06.2021 die besten Debattant*innen von vier Hamburger Sprachlerngruppen aus Internationalen Vorbereitungsklasse und Kursen in der dritten Phase gemeinsam um das beste Argument gerungen. In der Vorrunde zum Thema „Sollen Mahlzeiten in der Schulmensa fleischlos sein?“ haben sich Arwaa Alkhalil (STS am Hafen), Amire Ramizi (STS Helmut Hübener), Mama Bass und Muhammad Tamim (beide BS Fahrzeugtechnik) für die **Finaledebatte** qualifiziert. Zur Frage „Sollen alle, die in Deutschland leben, einen deutschen Pass erhalten?“ konnte schließlich Arwaa Alkhalil die Jury am meisten überzeugen. Herzlichen Glückwunsch an alle acht Debattant*innen für ihre tollen Debattenleistungen.
- Auch im Schuljahr 2021/22 finden im Frühjahr wieder **Fortbildungen für Lehrkräfte** zur Unterrichtsreihe und am Ende des Schuljahres der Wettbewerb statt. Weitere Informationen zu „Debattieren in Sprachlerngruppen“ in Hamburg finden Sie [online](#). Für weitere Rückfragen steht [Bernd Stinsmeier](#) (Landesbeauftragter Jugend debattiert) Ihnen gerne Rede und Antwort.



[nach oben](#)

➤ **Projekt „Family Literacy“ (FLY)**

- Das Schuljahr neigt sich dem Ende zu und es sind noch einige **Anschubfinanzierungen** in Höhe von 2-2,5 WAZ im Schuljahr 2021/22 für neue FLY-Lerngruppen vakant, sodass die entsprechende Ausschreibungsphase bis auf weiteres verlängert wurde.
- Die **Voraussetzungen für das Planen eines neuen FLY-Vorhabens** sind überschaubar: Die Schule verfasst nach positiver Rückmeldung des FLY-Teams ein kurzes, ca. zweiseitiges **Konzept** für die neu einzurichtenden FLY-Kurse als Ergänzung des schulinternen Sprachförderkonzepts und reicht dieses bis zu den Herbstferien 2021 ein. Die **Eltern** der neu einzurichtenden FLY-Gruppe werden über das Vorhaben informiert und unter ihnen finden sich Interessierte, die sich vorstellen können, an künftigen FLY-Sitzungen teilzunehmen. Die antragstellende Schule findet engagierte **Lehrkräfte**, die motiviert sind, am jahresbegleitenden FLY-Seminar im Umfang von 18 Stunden teilzunehmen und die hier vorgestellten Ideen im anschubfinanzierten Jahr in der Praxis zu erproben.
- Wer nun Lust bekommen hat, sich weiter über FLY und/oder die Anschubfinanzierungen zu informieren, richtet sich gern an das [FLY-Postfach](#), [Stefanie Geffers](#) oder [Can Yörenc](#) und stößt auf der [FLY-Website](#).

[nach oben](#)

➤ **HAVAS in Herkunftssprachen**

- Über das [HAVAS-Muttersprachen-Postfach](#) können weiterhin **Sprachstandfeststellungen** oder Sprachüberprüfungen bei Vorschulkindern in der jeweiligen Familiensprache von den Schulen angefragt werden.

[nach oben](#)

➤ Neuigkeiten rund um den Bereich „Vorschulische Bildung / VSK“

- Das neue „VSK-Bildungsprogramm“ setzt neue Maßstäbe für die Fortbildungsangebote im Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI). Angebote für Fort- und Weiterbildung für den vorschulischen Bereich gab und gibt es aus den verschiedenen Referaten im LI natürlich schon lange. Doch sollen die fachlichen und überfachlichen Angebote aus den verschiedenen Referaten zukünftig besser gebündelt und in einigen Bereichen entsprechend den Vorgaben des Bildungsprogramms noch erweitert werden.
- Deshalb wird zum nächsten Schuljahr die Stelle einer **VSK-Koordination** im LI neu eingerichtet. Bereits seit 2020 hat Frau Birgit Bartram (in den Arbeitsbereichen DaZ/Sprachförderung/HSU und Sonderpädagogik & individuelle Förderung im LI tätig) in diesem Bereich gearbeitet und wird nun die VSK-Koordinationsaufgabe ab dem Sommer offiziell übernehmen.
- Nach und nach werden neue **VSK-Arbeitsgruppen in den Stadtteilen** entstehen, in den Vorschullehrkräfte aus den Regionen sich über aktuelle und bildungsprogrammrelevante Themen austauschen können. Vermehrt werden **Seminare für neu in die Vorschule eingestiegene Sozialpädagog*innen** angeboten, die bereits in der nächsten Schulanfangstagung starten. Es konnten auch einige neue Mitarbeitende hinzu gewonnen werden, die bei der Umsetzung unterstützen.
- Im Rahmen der BiSS-Verbundprojekte startete im Januar 2021 das **Projekt zur Förderung früher literaler Fähigkeiten**, an dem im ersten Durchlauf aktuell 11 Schulen beteiligt sind. Nach Abschluss dieses ersten Durchgangs im Sommer 2022 sind weitere im Rahmen des Projekts geplant. Bei Interesse an einer Bewerbung für einen nächsten Durchgang können die Schulen sich an [Birgit Bartram](#) oder [Silvana Safouane](#) wenden.
- Seit der letzten Vorstellung der Viereinhalbjährigen trägt auch das **Projekt „Buchstart 4 ½“** (eine Kooperation der BSB, der BAGSFI und der Behörde für Kultur und Medien) mit dem „Hamburger Geschichtenbuch“ dazu bei, die frühe literale Bildung in Hamburg zu fördern. Der **Verein Seiteneinsteiger e.V.** hat dieses Projekt nicht nur ins Leben gerufen, sondern bietet nun Qualifizierungen für die Kolleg*innen aus den Schulen und Kitas an. Erstmals wird die **dreitägige Fortbildung** Ende Juli 2021 im Landesinstitut, im SPFZ (Sozialpädagogisches Fortbildungszentrum) und in den Bücherhallen stattfinden. Nach diesem Auftakt soll es dann **regelmäßig Qualifizierungsangebote** zum Umgang mit dem „Hamburger Geschichtenbuch“ geben.
- Inzwischen ist auch ein neues Format für die Diagnostik im Rahmen des Hamburger Verfahrens zur Analyse des Sprachstands (**HAVAS 5**) geschaffen worden, durch welches die Fortbildungsangebote deutlich ausgeweitet werden konnten. Zudem wurden weitere Personen für die Durchführung der Sprachstandsanalyse in verschiedenen Herkunftssprachen gewonnen.
- Insgesamt lässt sich also bereits jetzt eine **erfreuliche Ausweitung der vorschulischen Fortbildungsangebote** verzeichnen, die richtungweisend für die Umsetzung des neuen VSK-Bildungsprogramms sind.
- Für weitere Informationen wenden Sie sich gern an [Birgit Bartram](#).

[nach oben](#)

➤ Neuigkeiten zu SCHNABEL

- Im kommenden Schuljahr finden wieder **Fortbildungen** zu SCHNABEL statt. Los geht es im ersten Halbjahr mit den Einführungsveranstaltungen, die sich an Lehrkräfte richten, die noch nicht mit SCHNABEL gearbeitet haben oder sich noch nicht sicher fühlen im Umgang mit dem Instrument und der Website. Für die weiterführenden Schulen findet diese Fortbildung am 24.08.2021 statt und für die Grundschulen am 16.11.2021. Die stärker auf die didaktische Gestaltung des Unterrichts fokussierte Folgeveranstaltung wird für die weiterführenden Schulen am 26.10.2021 angeboten und für die Grundschulen am 15.02.2022. Alle Termine können wie gewohnt über TIS gebucht werden.
- Außerdem ist für das kommende Schuljahr eine **Online-Befragung** zu SCHNABEL geplant. Diese wird selbstverständlich freiwillig und anonym sein und soll vor allem eine weitere Optimierung des Instruments sowie der Website im Sinne der Nutzer*innen unterstützen.

[nach oben](#)

➤ Nächste Qualifizierungsrunde zur/zum Sprachlernberater*in startet im August 2021

- Den Sprachlernberater*innen kommt eine **Schlüsselfunktion bei der Umsetzung des Hamburger Sprachförderkonzepts** zu. Die Qualifizierung richtet sich an Lehrkräfte aus Grundschulen und weiterführenden Schulen, die das Fach Deutsch (mit dem Schwerpunkt Deutsch als Zweitsprache) oder eine Deutsch als Zweitsprache Ausbildung vorweisen können. Lehrkräfte, die über keine dieser Qualifikation verfügen, können auch gemeldet werden, wenn sie sich aus der Sicht der Schulleitung für diese Aufgabe besonders eignen. Den **Anmeldebogen** für Ihre Bewerbung schickt Ihnen Frau [Yörenc](#) gern auf [Mailanfrage](#) zu.

Ausbildungsstart für Lehrkräfte an Grundschulen: Mo. 30.08.2021, 16:00 - 18:00 Uhr

Ausbildungsstart für Lehrkräfte in der Sekundarstufe: Di. 31.08.2021, 16:00 - 18:00 Uhr

- Wir freuen uns auf Ihre **Bewerbung**, in der Sie bitte Ihre Bereitschaft zu den oben genannten Verpflichtungen dokumentieren. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung die Einverständniserklärung Ihrer Schulleitung und des Personalrates bei. Nutzen Sie dafür das beigefügte Formblatt. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an das Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, z. Hd. Frau Bilge Yörenc, Weidenstieg 29, 20259 Hamburg, per Mail an [Bilge Yörenc](#) (oder per Fax: 040/428842-519). Bei Fragen zur Ausbildung steht Ihnen die Veranstaltungsleitung ebenfalls [per Mail](#) zur Verfügung.

[nach oben](#)

➤ IVK-Ordner „Fachunterricht in Internationalen Vorbereitungsklassen“

- Ab sofort sind alle neuen Materialien für den **Fachunterricht in Internationalen Vorbereitungsklassen** (inklusive einer einführenden Handreichung und fachspezifischer Materialien für Lehrkräfte der Sekundarstufe I) auf der [LI-Website](#) abrufbar!
- In den Sommerferien wird die Materialiensammlung allen weiterführenden Schulen zugesendet. Die Materialien werden dann auch den betroffenen Schulen in Papierform vorliegen und können im Regelunterricht der 3. Phase gut genutzt werden!
- Diese Handreichung bietet neben fächerübergreifenden Themen zu den Prinzipien des sprachbildenden Fachunterrichts auch Informationen zu den Themen „Mehrsprachigkeit im Fachunterricht“ und „Diversitätsbewusster Unterricht“. Zentral sind die Fachkapitel Englisch, Gesellschaft, Naturwissenschaft, Mathematik und Sport.
- Am Do. 19.08.2021, 16:00 - 18:00 Uhr wird folgendes Seminar zu der Handreichung vom LI angeboten: „Fachunterricht in Internationalen Vorbereitungsklassen - wie kann fachliches Lernen auch auf niedrigem sprachlichen Niveau gelingen?“ [[TIS](#)]
- Bei Fragen zu den IVK-Materialien wenden Sie sich gern an [Birte Priebe](#) (LI).

[nach oben](#)

➤ DaZ-Qualifikation: Neuer Durchgang ab August 2021

- Die begehrte Qualifikation „Deutsch als Zweitsprache“ („DaZ-Quali“) am Landesinstitut startet im August 2021 mit dem nächsten Durchgang. Alle Basis- und Vertiefungsseminare geben theoretischen **Input zu DaZ-Schwerpunkten** wie den sprachlichen Fertigkeiten, Grammatik, Fachsprache sowie zu interkulturellen Aspekten im DaZ-Unterricht. Darüber hinaus bieten alle Seminare der Qualifizierungsmaßnahme **unterrichtspraktische Hinweise** und Raum für individuelle Fragen.
- Kolleg*innen, die Deutsch als Zweitsprache unterrichten oder sich für zukünftige Aufgaben in DaZ fortbilden wollen, können sich **ab sofort** für die modulare Qualifizierung mit insgesamt 30 Fortbildungsstunden **anmelden**. Neben Präsenzseminaren können Teilnehmende der DaZ-Qualifizierung auch asynchrone Online-Angebote zu einzelnen Schwerpunkten anwählen.
- Am 12. August 2021 startet der nächste Durchgang der DaZ-Qualifizierung mit dem einführenden Basisseminar 1 in Präsenzform, die Anmeldung erfolgt über [TIS](#). Weitere Informationen zur Qualifizierung Deutsch als Zweitsprache finden Sie auf der [LI-Website](#).
- Für weitere Informationen zur DaZ-Quali wenden Sie sich gern an [Annelie Hobohm](#).

[nach oben](#)

➤ Ansprechpartner*innen

- **Informationen zum Sprachfördermonitoring sowie Feedback zum Newsletter**
Institut für Bildungsmonitoring und Qualitätsentwicklung (IfBQ)
Referat Monitoring, Evaluation und Diagnoseverfahren
Ansprechpartnerin: [Yvonne Hoffmann](#)
- **Informationen zu SCHNABEL**
Institut für Bildungsmonitoring und Qualitätsentwicklung (IfBQ)
Referat Kompetenzmessung und Evaluation
Ansprechpartnerin: [Alma Heidkamp](#)
- **Informationen zur Testbibliothek am IfBQ**
Institut für Bildungsmonitoring und Qualitätsentwicklung (IfBQ)
Referat Monitoring, Evaluation und Diagnoseverfahren
Ansprechpartnerin: [Ann-Katrin Warneke](#)
- **Inhaltliche Fragen und Materialanfragen zu HAVAS 5 und VASE**
Institut für Bildungsmonitoring und Qualitätsentwicklung (IfBQ)
Referat Monitoring, Evaluation und Diagnoseverfahren
Ansprechpartnerin: [Ann-Katrin Warneke](#)
- **Informationen zur Fortbildung zu HAVAS 5 und VASE 6-8**
Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI)
Abteilung Fortbildung – Teilreferat Sprachen (LIF 11)
Ansprechpartnerin: [Birte Priebe](#), [Birgit Bartram](#)
- **Vermittlung von Sprach- und Kulturmittler*innen, Beratung, Fortbildung zu allen interkulturellen Themen**
Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI)
Beratungsstelle Interkulturelle Erziehung (BIE / LIB 2)
Ansprechpartnerinnen: [Beate Abdel Kodous](#), [Irene Appiah](#), [Regine Hartung](#) und Team
www.li.hamburg.de/bie bzw. www.li.hamburg.de/bie/kontakt
Interesse an unserem Newsletter? [Hier](#) geht's zum Abo!
- **Informationen zur Qualifizierung „Deutsch als Zweitsprache“ und zum Projekt „(Deutsch als Zweit-)Sprache im Fachunterricht“**
Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI)
Abteilung Fortbildung – Teilreferat Sprachen (LIF 11)
Ansprechpartnerinnen: [Annelie Hobohm](#) (DaZ-Quali), [Anneke Vogel](#) (DaZ im FU-Projekt)
- **Information zur Ausbildung zur Sprachlernberaterin bzw. zum Sprachlernberater und zur Fortbildung für Lehrkräfte des Herkunftssprachenunterrichts (HSU)**
Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI)
Abteilung Fortbildung – Teilreferat Sprachen (LIF 11)
Ansprechpartnerin: [Bilge Yörencü](#)
- **Informationen zum Projekt „Systematische Leseförderung in der Grundschule“**
Ansprechpartner BSB: [Eric Vaccaro](#) (B 32-2, BSB)
Koordination & Fortbildungen für Schulen, die seit 2. Hj. 2019/20 teilnehmen: [Birte Priebe](#) (LI)
Wissenschaftliche Begleitung: [Jonna Wolters](#) (BQ 21-6, IfBQ)

Die nächste reguläre Ausgabe des Newsletters erscheint voraussichtlich im Januar 2022.
